

Recht der Finanzinstrumente	
Betriebs-Berater Kapitalmarkt	
EDITORIAL	Prof. Dr. Edgar Ober: IRIS 9 – Positive und negative Einflüsse von Lobbyarbeit 177
AUFsätze	AUFSICHTSRECHT Dr. Thomas A. Jesch: Private-Equity-Fonds – Strukturierung und Vertrieb unter dem KAGB 180 Dr. Jochen Eichhorn und Dr. Ulf Klebeck: Drittstaatenregulierung der MiFID II und MIFIR 183 Thomas Walz: Aktuelle ESMA-Konsultationen zu MiFID II 198 Thomas D. Günther, LL.M. oec.: Aufsichtrechtliche Vorgaben zum Umgang mit den Produktinformationsblättern 204
	STEUERRECHT Dr. Caraline Heber und Christian Sternberg: EMIR-Clearing-Pflicht und die Finanztransaktionssteuer 211 André Rennings: Steuerliche Behandlung von Finanzinstrumenten des zusätzlichen Kernkapitals nach Art. 57 ff. CSR 221 Dr. Thomas Anzt und Dr. Matthias Renner: Steuerliche Behandlung von Währungsdividenden 229 Holger Engelke: Wertpapierkagsschritte mit börsennotierten Anleihen an inländischen Kapitalgebern – Steuerliche Fallstricke bei ausländischen Verleiher 236
	BILANZRECHT André Gierlich und Annette Malach: KAGB-Darlehensregelungen und ihre Auswirkungen auf die Rechtsabgrenzung geschlossener Investmentvermögen 240
	LÄNDERREPORT

RdF-Jahrestagung 2020

Aufsichtsrecht | Zivilrecht | Steuerrecht | Bilanzrecht

21. April 2020

Gastgeber:

TaylorWessing Frankfurt a. M.



Aktuelle regulatorische Entwicklungen im Markt für Finanzinstrumente

Der Vortrag gibt einen Überblick über die regulatorischen Entwicklungen, insbesondere bei der Finanzmarktrichtlinie MiFID und der Finanzmarktverordnung MIFIR sowie der PRIIPs-Regulierung und beleuchtet aktuelle Fragen in der Praxis.

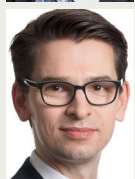
Dr. Henning Bergmann, Geschäftsführender Vorstand, Deutscher Derivate Verband e. V., Berlin



ESG-Regulierung: Anforderungen und Ansätze zur Umsetzung für PE-Fondsmanager

Die von Private-Equity- (PE-)Fondsmanagern zu beachtenden regulatorischen Vorgaben und damit Pflichten für die Environmental Social and Governance (ESG) Compliance nehmen zu. In dem Vortrag werden mögliche Ansätze zur Umsetzung der (vor allem EU-rechtlichen) Anforderungen bei PE-Fonds besprochen.

Dr. Ulf Klebeck, General Counsel, montana capital partners AG, Baar (CH), und
Dr. Robert Eberius, Counsel, P+P Pöllath + Partners, Berlin



Zivilrechtliche Haftungsrisiken infolge der europäischen ESG-Regulierung

Die Offenlegungs-Verordnung verpflichtet Asset Manager, den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken und -faktoren in Anlageentscheidungs- und Beratungsprozessen zu veröffentlichen. Der Vortrag erläutert die im Zusammenhang mit diesen Pflichten stehenden zivilrechtlichen Haftungsrisiken.

Dr. Harald Glander, Partner, Simmons & Simmons LLP, Frankfurt a. M.



Behandlung von Finanzinstrumenten im reformierten AStG

Der Vortrag gibt einen Überblick über die Besteuerung von Finanzinstrumenten nach dem reformierten AStG. Behandelt werden insbesondere die Abschirmwirkung bestimmter Finanzinstrumente bei der Hinzurechnungsbesteuerung und die neuen Regeln für hybride Finanzinstrumente und für hybride Gestaltungen mit Finanzinstrumenten.

Dr. Mathias Link, Partner, PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt a. M.



Aktuelle bilanzielle Praxisfragen bei Finanzinstrumenten

Seit Inkrafttreten des BilMoG entwickeln sich handels- und steuerrechtliche Gewinnermittlung stetig auseinander. Bei Finanzprodukten ergeben sich hieraus immer häufiger Problemfelder, wie bei der Abzinsung unverzinslicher Verbindlichkeiten, dem Umgang mit Agien/Disagien im Wertpapierbereich oder der Auslegung von Anschaffungskosten und Teilwert bei Forderungen, Wertpapieren und Fondsanteilen.

Volker Nickel, Leiter Konzern-Steuern, DZ BANK AG, Frankfurt a. M.



RdF-Jahrestagung 2020

Aufsichtsrecht | Zivilrecht | Steuerrecht | Bilanzrecht

21. April 2020

Frankfurt a. M.

Jahrestagung

Veranstaltungszeit: 16.00 – 20.00 Uhr

Veranstaltungsort: Taylor Wessing

Nextower, Thurn-und-Taxis-Platz 6 | 60313 Frankfurt am Main

Preis: € 399,- | **für Abonnenten der RdF nur € 299,-**

Anmeldung: E-Mail philipp.blumenstein@dfv.de

Tel 069 7595-2772

Fax 069 7595-1150

oder unter <http://veranstaltungen.ruw.de>

Anmeldung

Ja, ich nehme an der RdF-Jahrestagung am 21. April 2020 teil.

Ich bin Abonnent der RdF. Ich zahle € 299,-

Meine Abonnement-Nr. _____

Ich zahle € 399,-

Firma _____

Name | Vorname *

Position | Abteilung _____

Straße *

PLZ | Ort *

Telefon (für Rückfragen) *

Mobil _____

E-Mail (zur Bestätigung) *

Datum | verbindliche Unterschrift *

* Pflichtfelder

Frankfurter Kommentar zum Kapitalanlagerecht



Ja, ich bestelle

Bd. 1 – KAGB

2016, Frankfurter Kommentar, 5.059 Seiten in 2 Teilbänden, Geb., ISBN: 978-3-8005-1570-7, € 529,-

Bd. 2 – InvStG

2., vollständig neugefasste Auflage April 2020, Frankfurter Kommentar, ca. 2.500 Seiten, Geb., ISBN: 978-3-8005-1658-2, ca. € 359,-

Bd. 3 – Recht der Assetklassen

2019, Frankfurter Kommentar, 974 Seiten, Geb., ISBN: 978-3-8005-1582-0, € 259,-

Sie haben Recht der Finanzinstrumente – RdF noch nicht im Abo?



Ja, ich möchte die RdF abonnieren.

Ja, ich möchte die RdF für drei Monate testen.

Bitte liefern Sie ab sofort

ab Heft _____

die vierteljährlich erscheinende RdF zum Jahresbezugspreis Inland: € 519,- (inkl. Vertriebskosten und MwSt.)

Stornierungsbedingungen

Bitte beachten Sie, dass Stornierungen nur in schriftlicher Form berücksichtigt werden können. Bis zum 10. April 2020 ist eine Stornierung der Teilnahme gegen eine Bearbeitungsgebühr von 50,- € netto pro Person möglich. Bei Stornierung nach diesem Datum oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Kongressgebühr fällig. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit gestellt werden.

Nutzen Sie unsere Sonderkonditionen

www.ruw.de/bahn

<https://www.lufthansa.com/de/de/flugsuche> | Zugangscode: DEZQDPQ

